

Sonder-Ausgabe Auer Tageblatt und Anzeiger für das Erzgebirge.

Sonnabend, 14. November 1914, nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Ämtliche Meldung.



Fortschritte im Westen und Osten.

Großes Hauptquartier, 14. November vorm.

Die Kämpfe in Westflandern dauern noch an, in den letzten Tagen gehindert durch das regnerische und stürmische Wetter. Unsere Angriffe schritten weiter langsam vorwärts. Südlich Ypern wurden 700 Franzosen gefangen genommen. Englische Angriffe westlich Lille wurden abgewiesen. Bei Berry-Au-Bac mußten die Franzosen eine beherrschende Stellung räumen. Im Argonner Walde nahm unser Angriff einen guten Fortgang. Die Franzosen erlitten starke Verluste und ließen auch gestern wieder 150 Gefangene in unseren Händen.

Im Osten dauern die Kämpfe noch an. Bei Stalupönen wurden 500 Russen gefangen genommen. Bei Soldau fiel noch keine Entscheidung. In der Gegend von Wlodawce wurde ein russisches Armeekorps zurückgeworfen. 1500 Gefangene und 12 Maschinengewehre fielen in unsere Hände.

Oberste Heeresleitung.

...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

D

...
...
...
...
...
...
...
...
...

Tag
for
Mont
im 9
schiel
Land
Berr
die 3
we
lich
die
lassen
g o n
r ä t
Ma
ist e
ständ
nur

schil
in e
stehe
Ram
Es
merr
reich
besch
Häu
neue
gleich
neue
Häu
den
geth

dem
walk
fahr
(im
liche
Huch
Bert
über
d t e
Eine
ernst
Aus
risc
glaw
Antu
kom
st e l
lasse
Retz

hard
risc
Einz
bere